

## **Bericht aus der 757. Sitzung des Akademischen Senats am 9.3.2016**

Trotz langer TO und vielen Seiten ging die Sitzung relativ zügig, da vieles in der Vorbesprechung in den „Block“ gekommen ist. Außerdem waren 7 TO-Punkte inhaltsähnlich, so dass sie gemeinsam behandelt und abgestimmt werden konnten.

### **1. Tagesordnung – ohne Änderungen**

#### **2. Aktuelle Fragestunde**

- Wann kommt der Bericht zu den Baumaßnahmen? Antwort P: Im April
- VP 2 soll über den Stand der Gespräche über eine Kooperationsvereinbarung mit den anderen Berliner Hochschulen zum Thema gemeinsame Studiengänge berichten.
- Gefragt wird, ob es richtig ist, dass es auf unbestimmte Zeit keine Änderungen mehr an den StuPos geben kann wegen der SLM-Einführung. Antwort VP 2: Nein, hatte mit dem alten HIS-System zu tun. Geht jetzt wieder.

#### **3. Berichte**

- a) Auf dem nächsten AS wird es einen TOP zu den Innovationsprofessuren geben. Es gibt noch Diskussionsbedarf um die Dauer.
- b) Am 11.3. ist das letzte Freitagsgebet an der TU.
- c) Auf dem TU-Campus gibt es Bohrungen. Es soll geprüft werden, inwieweit der Berliner Untergrund sich als Wärme- oder Kältespeicher eignet.
  - d) Fak. II und IV haben je einen ERC Grant eingeworben, Facebook hat 4 Hochleistungsdrucker gespendet.
  - d) Die SK bittet um Fristverlängerung für den neuen Ausstattungsplan für TP bis zum Jahresende (sollte eigentlich am 31.3. vorliegen). Grund ist, dass noch intensiv mit den Fakultäten gesprochen werden muss, da die bisherigen Einstufungen teilweise nach dem Prinzip „Wünsch dir was“ erfolgt sind. Das bedeutet, dass der HH 2017 noch mit den alten Zahlen arbeiten muss bzw. nach den bisherigen Kriterien gekürzt werden muss. Ende des SoSe 2016 soll schon mal vorab ein Zwischenbericht der SK erfolgen.

#### **4. Protokollgenehmigung**

Mit kleiner Änderung zum Thema Ausstattung von JP im Rahmen des „Berliner Kreis zur Digitalisierung“, die uns aber wichtig erschien, verabschiedet.

#### **5. Blockabstimmung**

Umfasst die folgenden Punkte:

- TOP 8 Benennung und Amtszeitverlängerung von LSK-Mitgliedern.
- TOP 9 Benennung und Amtszeitverlängerung von SK-Mitgliedern
- TOP 10 Wahl des stellv. SK-Vorsitzenden (Prof. Dr. Dähne)
- TOP 13 Frauenförderplan der ZEWK
- TOP 14 Satzung über die Zugangsprüfung berufliche Qualifizierter zu einem fachgebundenen Hochschulstudium (§ 11-ZugangsSa) – 1. Lesung
- TOP 16 Änderung StuPo BA Bauingenieurwesen, Fak. VI
- TOP 24 Fortsetzung Graduiertenkolleg „Stochastische Analysis mit Anwendungen in Biologie,...“
- TOP 25 Zuweisung JP für das FG „Digitale Vernetzung von Gebäuden, Energieversorgung und

Nutzenden“, Fak. III

TOP 26 Zuweisung W3-Prof. für das FG „Thermodynamik und Thermische Verfahrenstechnik“, Fak. III

TOP 27 Vorschlag zur Besetzung W3 für das FG „Umweltökonomische Analyse der Landnutzung“, Fak. VI

TOP 29 Vorschlag zur Besetzung W 3 für das FG „Ökohydrologie und Landschaftsbewertung“, Fak. VI

## **6. Wahl von Mitgliedern in den Zentralen Wahlvorstand**

Bei den Statusgruppen HL, AM und Studierende gibt es nur entsprechend der vorhandenen Anzahl von Sitzen Kandidaturen, weswegen diese in einer gemeinsamen Abstimmung gewählt werden.

Bei den Sonstigen Mitarbeiter\_innen gibt es mehrere Bewerbungen. Gewählt sind:

Christel Rothfuß – ord. Mitglied

Monika Rohrbeck

Bertram Welker

Manuela Hakelberg

Reinhard Kischkel – alle als stellv. Mitglieder

## **7. Benennung von Mitgliedern für hochschulübergreifende Kommission zur Vergabe von Promotionsstipendien**

Die TU hat bisher 3 Sitze, die von drei männlichen HL eingenommen werden. Jetzt bekommt die TU 2 Sitze hinzu. Diese sollten dringend mit Frauen besetzt werden.

## **12. Festsetzung Zulassungszahlen für das WS 2016/17 und SoSe 2017 – erste Lesung**

Es gab eine kurze Diskussion, warum es noch mehr freie Studiengänge geben soll. Negative Auswirkungen auf die Promotionsdauer der WiMi sind bemerkbar. Mehrheitlich angenommen.

## **15. Antrag auf Entfristung des gemeinsamen MA-Studiengangs „Polymer Science“**

Nach Diskussion und Unterbrechung, um eine nachgereichte Stellungnahme lesen zu können, wird eine Verlängerung des Studiengangs um 3 Jahre beschlossen. Wenn in der Zwischenzeit eine Rahmenvereinbarung oder ein Kooperationsabkommen zwischen den beteiligten Hochschulen zustande kommt, kann eine vorzeitige Entfristung erfolgen.

Unterschiedliche Auffassungen – auch in unserer Fraktion – zu der Frage, ob man hochschulübergreifende Studiengänge befürwortet oder nicht.

## **17-23. Einrichtung von mehreren BA- und MA-Studiengängen mit Lehramtsoption**

Die Einrichtung ist aufgrund des neuen Lehrkräftegesetzes des Landes Berlin erforderlich geworden. Ulf Schrader, Vorsitzender der GKL, erläutert die Vorlagen und bedankt sich bei allen Beteiligten. Er stellt fest, dass die Aufgabe der Lehramtsausbildung inzwischen von der gesamten TU als Verpflichtung wahrgenommen wird.

Mit einer Änderung in Bezug auf den „Aushang“ von Noten werden alle Studiengänge einstimmig verabschiedet. Eine Evaluation soll nach 3 Jahren erfolgen. Geprüft werden soll u.a. der Fächerwechsel.

## **28. Besetzung W 3 für das FG „Polymerwerkstoffe und -technologien“**

Nach Klärung von Fragen wie beantragt beschlossen.